



Aktien International – Update

Täglicher Marktkommentar aus dem BEKB-Handelsraum

Übersicht

European Futures

Euro Stoxx 50	6'387	+ 0.3 %
DAX	26'103	+ 0.3 %
CAC 40	8'281	- 0.2 %
FTSE 100	10'842	- 0.1 %

US-Futures

Dow Jones Industrial	53'960	- 0.1 %
Nasdaq 100	29'680	+ 0.5 %
S&P 500	7'760	+ 0.1 %

News Europa

Dax am Mittag: Dax bleibt zurückhaltend – VW zieht Autowerte mit

Der Dax hat am Freitag nach einem bereits zurückhaltenden Start in den Handelstag bis zum Mittag weiter **wenig Dynamik** gezeigt. Gegen 12:30 Uhr wurde der Leitindex mit rund 26.080 Punkten berechnet, 0,3 Prozent über dem Schlussniveau vom Vortag. "Heute

dreht sich an der Frankfurter Börse fast alles um die **Aktien des größten deutschen Autobauers Volkswagen**, nachdem die Pläne zur Kostensenkung durch Stellenkürzungen vom Aufsichtsrat abgesegnet wurden", sagte Andreas Lipkow, Chef-Marktanalyst bei CMC Markets. "Der Autokonzern will **bis 2030 weitere 50.000 Stellen streichen**. Diese Rosskur soll VW wieder auf die Spur bringen und international konkurrenzfähiger machen. Der Effekt treibt die Aktie mit einem Plus von über fünf Prozent an die Dax-Spitze."

Revolut: Nun mit prov. US-Banklizenz unterwegs
Revolut hat von den zuständigen Behörden eine **vorläufige nationale US-Banklizenz** erhalten. Die Lizenz würde es dem in London ansässigen Konzern nach **vollständiger Zulassung ermöglichen**, US-Kunden versicherte Einlagen anzubieten. Dies würde bedeuten, dass das Unternehmen für das Angebot von Bankdienstleistungen nicht mehr mit regulierten Partnerbanken zusammenarbeiten müsste. Mitgründer und CEO Nik Storonsky sagte, die Genehmigung sei "ein wichtiger erster Schritt", der Revolut das "Fundament gibt, um auf dem grössten Finanzmarkt der Welt

aufzubauen und Millionen von Amerikanern das volle Revolut-Erlebnis zu bieten".

Lufthansa: Schafft Comeback (noch) nicht

Kein Nachrücken für die deutsche Airline. Wie die Indextochter der Deutschen Börse, **ISS Stoxx**, mitteilte, bleibt der **Dax unverändert**. Die Deutsche Lufthansa hat damit erneut die Rückkehr in die erste deutsche Börsenliga verpasst. Das Dax-**Gründungsmitglied wartet seit sechs Jahren** vergeblich auf ein Comeback. Bereits im März und Juni war sie knapp an der Hürde gescheitert. Sie bleibt damit weiterhin im Nebenwerteindex MDax. 2020 hatte die Corona-Krise die Fluggesellschaft zum Abstieg verurteilt. Der Passagierverkehr kam weltweit praktisch zum Erliegen, die Airline erlitt Milliardenverluste und musste mit einem Rettungspaket vom Staat gestützt werden. Das Branchenumfeld bleibt mit den Kriegen in der Ukraine und dem Iran, die zu Luftraumsperrungen, Flugausfällen und stark gestiegenen Kerosinkosten führen, herausfordernd.

Uniper: Spekulationen um Eigentümerschaft

Der verstaatlichte deutsche Energiekonzern könnte schon in wenigen Monaten einen neuen Eigentümer bekommen. Wie die Presse wusste, peilen die **beteiligten Banken** unter Federführung von JP Morgan an, bereits Ende November oder **Anfang Dezember** verbindliche Kaufangebote **einzuholen**. Der Verkaufsprozess könnte damit noch vor Weihnachten abgeschlossen werden. Insider befürchten, dass der vom Uniper-Management und dem Betriebsrat favorisierte Börsengang als Ausstiegsoption der Bundesregierung dann unwahrscheinlich wird.

Commerzbank: Aktienrückkauf

Die Commerzbank gibt den Startschuss für das angekündigte neue Aktienrückkaufprogramm. Wie das Dax-Unternehmen mitteilte, hat der Vorstand das Programm von bis zu **1,2 Milliarden Euro** beschlossen, das am Freitag starten und spätestens bis 10. Februar 2027 laufen soll. Es ist Teil der für das laufende **Geschäftsjahr geplanten Ausschüttungen an die Aktionäre von rund 3,2 Milliarden Euro**. Die Bank will 100 % ihres Nettogewinns 2026 nach Abzug der AT-1-Kuponzahlungen und vor außerordentlichen Einmalposten an die Aktionäre ausschütten. Sie plant mit

einem Gewinn von mindestens 3,4 Milliarden Euro. Der Anteil der Dividende soll dabei bei mindestens 50 % liegen.

Finnland: Abklärungen zu Drohnenfund

Nach dem Fund einer Drohne untersucht Finnland eine mögliche Verletzung seines Hoheitsgebietes. Der finnische Grenzschutz teilte am Freitag mit, es solle geklärt werden, **wo, wann und wie das Fluggerät die finnische Grenze überquert habe**. Die Drohne war laut dem Verteidigungsministerium am Dienstag in Porvoo an der finnischen Südküste rund 50 Kilometer von der Hauptstadt Helsinki entfernt gefunden worden. Sie sei für **Vermessungs- und Kartierungsarbeiten** bestimmt gewesen, so das Ministerium. Der Fundort Porvoo liegt am Finnischen Meerbusen, rund 260 Kilometer Luftlinie westlich vom russischen St. Petersburg. Der Grenzschutz teilte weiter mit, nach ersten Untersuchungen handele es sich um eine Drohne vom Typ **Geoscan 701**. Dieses Modell werde sowohl auf **staatlicher als auch auf ziviler Seite genutzt**. Herkunft, Betreiber und Zweck der Drohne seien derzeit noch unklar, hieß es weiter.

Europa: Einzelhandelszahlen tiefer

In der **Eurozone** sind die Einzelhandelsumsätze im Juli **unerwartet gefallen**. Die Erlöse sanken im Vergleich zum Vormonat um **0,6 %**, wie das europäische Statistikamt Eurostat veröffentlichte. Volkswirte hatten im Schnitt einen Anstieg um 0,2 % erwartet. Im Juni waren die Umsätze noch um revidierte 0,2 % gestiegen. Zunächst war ein Rückgang **um 0,3 % ermittelt worden**. Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die Einzelhandelsumsätze in der Eurozone im Juli um 0,6 %. Hier war ein Zuwachs um 1,1 % erwartet worden

News Übersee

NVIDIA: Übernimmt KI-Tool und -Modellplattform

Das US-amerikanische Technologieunternehmen Nvidia hat sich bereit erklärt, **Hugging Face für 12,9 Milliarden US-Dollar** zu übernehmen. Hugging Face wurde 2016 gegründet und hat sich zu einer beliebten Online-Plattform entwickelt, auf der Entwickler und Forscher KI-Modelle und -Tools finden, austauschen und testen können. Mehr als **200'000 Unternehmen nutzen die**

Plattform, um KI-Lösungen zu entdecken, zu bewerten, anzupassen und einzusetzen. Im Rahmen der Vereinbarung wird Nvidia rund 11,9 Milliarden US-Dollar an die Investoren von Hugging Face zahlen und den Mitarbeitern, die in das Unternehmen wechseln, Aktienprämien im Wert von bis zu 1 Milliarde US-Dollar anbieten. Auf der 2016 gegründeten Plattform kann jedermann open-source-**KI-Modelle kostenlos nutzen**, auf Datensätze zugreifen und KI-Anwendungen teilen. Sie ist wie eine öffentliche **Bibliothek** für offene KI-Modelle und -Anwendungen: Jeder kann sich etwas ausleihen und nutzen, oder die Sammlung auch um eigene Werke ergänzen. Hugging Face selbst verdient nur an Zusatzleistungen, etwa an Abos mit mehr Speicherplatz. Nur **3 Prozent** der Nutzer **zahlen überhaupt** etwas. Und trotzdem hat das Konzept verblüffenden Erfolg: Jüngst hat die Plattform **mehr als 100 Millionen Dollar Jahresumsatz vermeldet**.

QUELLEN	AWP-dpa-AFX-DJN-Reuters-BEKB		
IMPRESSUM			
Kontakt	Handelsabteilung BEKB	3097 Bern-Liebelfeld	www.bekb.ch ,
Autoren	Eric Trummer	031 666 63 55	eric.trummer@bekb.ch
	Roger Baumgartner	031 666 63 55	roger.baumgartner@bekb.ch ,
	Christoph Germann	031 666 63 55	christoph.germann@bekb.ch
	Olivier Stern	031 666 63 55	olivier.stern@bekb.ch
	Peter Oesch	031 666 63 55	peter.oesch@bekb.ch
Mediananfragen	Medienstelle BEKB	031 666 10 15	media@bekb.ch

LEGAL DISCLAIMER

Werbung: Bei vorliegender Publikation handelt es sich um Werbung für Finanzinstrumente. Sie richtet sich ausschliesslich an Kunden mit entsprechenden Kenntnissen und Erfahrungen mit Wohnsitz bzw. Sitz in der Schweiz. Die Informationen, Produkte und Dienstleistungen sind nicht für Personen bestimmt, die aufgrund von Nationalität, Wohnsitz bzw. Sitz oder sonstiger Gründe einer Rechtsordnung unterliegen, die es ausländischen Finanzdienstleistern verbietet, dort geschäftlich tätig zu sein oder den ihr unterliegenden juristischen oder natürlichen Personen den Zugang zu Informationen, Produkten oder Dienstleistungen ausländischer Finanzdienstleister verbietet oder einschränkt. Personen, die solchen lokalen Beschränkungen unterstehen, ist die Nutzung oder Weitergabe dieser Informationen, Produkte und Dienstleistungen untersagt.

Kein Angebot, keine Beratung und Finanzanalyse: Die obigen Informationen dienen ausschliesslich dem Informationszweck. Sie stellen insbesondere keine Aufforderung, kein Angebot und keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Produkten, zur Ausführung von Transaktionen oder zum Abschluss irgendeines Rechtsgeschäfts dar. Im Weiteren stellen die publizierten Informationen keine Beratung weder in rechtlicher noch in steuerlicher, wirtschaftlicher oder sonstiger Hinsicht dar. Die Informationen haben einzig beschreibenden Charakter und ersetzen keinesfalls eine persönliche Beratung durch eine qualifizierte Fachperson. Schliesslich weisen wir darauf hin, dass es sich bei den obigen Informationen nicht um das Ergebnis einer Finanzanalyse der BEKB handelt. Die "Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse" der Schweizerischen Bankiervereinigung finden auf die vorliegenden Informationen daher keine Anwendung.

Haftungsausschluss: Die im vorliegenden Dokument enthaltenen Daten, Analysen und Beurteilungen ("Angaben") enthalten Informationen von Datenlieferanten und deren Zulieferer ("Drittlieferanten"). Die BEKB und die Drittlieferanten, schliessen ausdrücklich die Gewährleistung für die Aktualität, Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit oder Marktfähigkeit der Angaben aus. Weder die BEKB noch die Drittlieferanten haften für Anlageentscheidungen, Schäden oder Verluste, die mit den Angaben oder den Berechnungen von möglicherweise angewendeten Indices im Zusammenhang stehen oder aus deren Nutzung resultieren. Im Weiteren haften die BEKB und die Drittlieferanten in keinem Fall für unmittelbare oder mittelbare Schäden. Die publizierten Informationen gelten als vorläufig und unverbindlich. Ein bestimmtes Abschneiden in der Vergangenheit ist keine Gewähr für künftige Ergebnisse. Der Wert der Anlage und die Einkünfte aus einer Anlage können sinken und steigen. Die BEKB ist nicht verpflichtet, nicht mehr aktuelle Informationen zu entfernen oder diese ausdrücklich als solche zu kennzeichnen. Kein Teil des vorliegenden Dokuments darf ohne vorherige ausdrückliche Zustimmung der BEKB kopiert oder vervielfältigt werden.

Weitere rechtliche Informationen und Grundlagen – BEKB: <https://www.bekb.ch/de/die-bekb/rechtliche-informationen>